



Nicos Weg | B1

Manuskript und Wortschatz

(18) Neuanfang | Wünsche und Träume

Die WG, Yara und Pepe sind bei Max und Tarek im Restaurant. Auch Inge ist da und sitzt allein an einem Tisch. Plötzlich taucht Otto auf und bringt Inge Champagner. Was hat er vor? Und warum kommt Selma ins Marek?

Manuskript

INGE:

Max? Bring mir bitte einen Champagner, ja?

MAX:

Inge! Gibt's was zu feiern?

INGE:

Nein. Ich hab mich nur gerade an eine besondere ... **Begegnung** erinnert.

NINA:

Ach, ich würd auch gerne 'n Champagner trinken.

LISA:

Du trinkst Orangensaft!

NINA:

Ja, ist ja gut! Ich mein ja nur. Es wäre schön, wenn ich jetzt ein Glas trinken könnte.

YARA:

Oh mein Gott.

LISA:

Oh, ich heul gleich.

SEBASTIAN:

Oh Gott. Ich glaube, ich auch.

JACQUES:

Inge! Vor vielen ... vielen Jahren bin ich von zu Hause weggegangen. Ich habe nicht nur meine Arbeit verloren, ich habe mich verloren. Otto gab es nicht mehr. Nur noch Jacques. Nur noch **Lügen**, nur noch **Unwahrheiten**. Und dann kamst du, Inge. Ich hätte nicht gedacht, dass ich Jacques mal nicht mehr brauche. Aber es ist so weit. Ich will **heimkehren**. Ich will nie wieder lügen und nie wieder jemandem wehtun, vor



Nicos Weg | B1

Manuskript und Wortschatz

allem dir nicht. Ich wünsche mir nichts mehr, als mein Leben mit dir zu verbringen, Inge. Ich liebe dich! Willst du meine Frau werden?

INGE:

Ist der Champagner ...

MAX:

... bezahlt? Ja.

INGE:

Ich glaube dir, Otto. Und ja, ich wünsche mir auch, deine Frau zu werden.

MAX:

Champagner, Champagner, Champagner!

ALLE:

Oh! Auf die Liebe!



Nicos Weg | B1

Manuskript und Wortschatz

Wortschatz (aus Manuskript und Lektion)

Begegnung, -en (f.) – die Situation, in der man jemanden trifft

Betrüger, -/Betrügerin, -nen – jemand, der andere Menschen täuscht und belügt und so ihr Geld klaut

Eindruck, Eindrücke (m.) – hier: die Gedanken, die man bekommt, wenn man etwas sieht oder erlebt

etwas ermöglichen – etwas möglich machen

heim|kehren – nach Hause gehen

Heiratsantrag, -anträge (m.) – die Situation, in der jemand eine Person fragt, ob er/sie ihn/sie heiraten will

Lüge, -n (f.) – nicht die Wahrheit; die Tatsache, dass jemand bewusst nicht die Wahrheit sagt

ohnehin – sowieso; eh

Unwahrheit, -en (f.) – etwas, das nicht wahr ist; etwas, das nicht stimmt